



# Konzept

# Distanzunterricht

1. Leitbild	2
2. Kommunikation/ Organisation	2
2.1 Kommunikationswege	2
2.2 Bereitstellung Lerninhalte und -materialien	3
2.3 Lernunterstützung und Lernberatung	4
2.4 Feedback	4
2.5 Elternarbeit	4
2.5 Verbindlichkeit	4
3. Methodik/ Didaktik	5
4. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung	5

## 1. Leitbild

Lernen auf Distanz gehört seit dem Frühjahr 2020 mit zu unserem schulischen Alltag. Seit dem Beginn des Schuljahres 2020/2021 gelten auch hier die allgemeinen Bestimmungen zur Schul- und Teilnahmepflicht sowie die Unterrichtsvorgaben des Ministeriums und die schuleigenen Unterrichtsvorgaben.<sup>1</sup>

Die Umsetzung an der Erich Kästner Schule wird im nachfolgenden wachsenden Konzept nach Schulkonferenzbeschluss vom 19.11.2020 beschrieben.

Alle Überlegungen, Absprachen und Umsetzungen im Bereich des Lernens auf Distanz sind an der Erich Kästner Schule von folgenden Leitgedanken geprägt:

- **Jedes Kind hat das Recht auf**
  - **persönliche Kommunikation** mit der Lehrperson.
  - **Unterstützung** durch seine Eltern und die Lehrperson.
  - **Lernmaterialien**, die seinem **individuellen Leistungsstand** angepasst sind.
  - **Lernmaterial**, das nicht nur übenden, sondern auch erklärenden und orientierenden Charakter hat.
  - ein individuelles **Feedback** zu seinen Lernaufgaben.
  
- **Jeder Erziehungsberechtigte hat das Recht auf**
  - **regelmäßige Information** über die Lernmaterialien seines Kindes.
  - die Möglichkeit **Nachfragen** zu stellen.
  
- **Jede Lehrkraft hat das Recht auf**
  - **Rückmeldung** der Eltern zum Distanzlernen der Kinder.
  - die Möglichkeit **Nachfragen** zu stellen.

## 2. Kommunikation/ Organisation

Auf der Homepage unserer Schule werden alle wichtigen Informationen zum Thema „Lernen auf Distanz“ in einem gesonderten Bereich für die Erziehungsberechtigten bereitgestellt. Dies gilt insbesondere für den Fall einer vollständigen Schulschließung. Die Bereitstellung von Lernmaterialien ist hier aber nicht vorgesehen.

### 2.1 Kommunikationswege

#### **Schulleitung:**

- Informiert L und E über Neuerungen/ aktuelle Entwicklungen
  - Per Mail an Klassenleitungen, diese leiten weiter an die Elternschaft
  - Homepage

#### **Klassenleitung:**

- Leitet Mails der Schulleitung an die Eltern weiter (im bcc)
- Leitet Wochenplan per Mail im Laufe des Montags an E weiter (WP gilt von Di bis Di)

---

<sup>1</sup> Vgl. Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht, herausgegeben vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW

- Leitet ggf. notwendige Arbeitsblätter per Mail an die Eltern weiter oder ermöglicht Ihnen das persönliche Abholen in der Schule (unabhängig vom Sekretariat); Zeit und Ort vereinbart L individuell mit den E
- KL bieten eine feste Sprechstunde (Zeitfenster ca. 1 Stunde in der Woche) für Eltern – nach vorheriger Anmeldung – an. Diese kann per Telefonat oder Videokonferenz erfolgen.
- KL bietet im Falle eines längerfristigen Distanzunterrichts individuell abzustimmende 14-tägige Sprechzeiten (ca. 15 min pro Schüler) für jeden Schüler an. (Im Laufe von 2 Wochen muss mit jedem Schüler Kontakt aufgenommen werden.)

#### Fachlehrer:

- FL geben ggf. per Mail Rückmeldung (siehe Punkt 2.4 Feedback) an die Kinder und Eltern
- FL bieten eine feste Sprechstunde (Zeitfenster ca. 1 Stunde in der Woche) für Eltern – nach vorheriger Anmeldung – an. Diese kann per Telefonat oder Videokonferenz erfolgen.

#### Eltern:

- Fragen zu Mail der SL immer direkt an [neumann@ekswegberg.nrw.schule](mailto:neumann@ekswegberg.nrw.schule)
- Fragen zu Lerninhalten/ Wochenplänen/ Leistungen u. ä. grundsätzlich per Mail an Klassenleitungen oder Fachlehrer [nachname@ekswegberg.nrw.schule](mailto:nachname@ekswegberg.nrw.schule) ; Bitte um Rückruf unter Angabe des Grundes möglich
- Eltern übersenden ggf. Arbeitsergebnisse per Mail (Foto) an verantwortlichen Lehrer ([nachname@ekswegberg.nrw.schule](mailto:nachname@ekswegberg.nrw.schule)) (siehe Homepage Mitarbeiterverzeichnis)

#### Schüler:

- In Begleitung der Eltern können die Schüler\*innen (Video-)Telefonate mit den Lehrern führen und ihnen Arbeitsergebnisse per Mail zusenden.

## 2.2 Bereitstellung Lerninhalte und -materialien

Die vom Distanzlernen betroffenen Kinder erhalten ihre Lernaufgaben und -materialien in Form eines **Wochenplans**, der jeweils von **Dienstag bis Montag** der Folgewoche gilt.

- Die **Verteilung** des Wochenplans erfolgt immer montags im Verlauf des Tages bis spätestens 18.00 Uhr
  - o grundsätzlich via E-Mail der zuständigen Lehrkraft an die betroffenen Familien oder
  - o bei Bedarf via Abholung durch die Eltern, falls kein Drucker vorhanden ist, nach vorheriger Anmeldung am OGS-Eingang/ Verwaltungseingang/ Pausenhalle/ Seiteneingang Aula (Hauptstandort) bzw. Holztür (Teilstandort Merbeck)
- Der **Inhalt des Wochenplans** umfasst **alle Fächer** der Stundentafel und wird in den jeweiligen Jahrgangsstufen-Teams inklusive ggf. der Sonderpädagogik und Sozialpädagogik abgestimmt und entschieden. Die Fächer Deutsch und Mathematik sind wöchentlich, die anderen Fächer im Wechsel enthalten.
- **Fachlehrer\*innen** geben die fertig aufgearbeiteten Materialien für die Woche bis donnerstags zur Teamkonferenz an die jeweiligen Klassenlehrer weiter.
- Die betroffene Klassenleitung bzw. die zuständige Lehrperson übernimmt die **Zusammenstellung der Materialien** (Einscannen, Kopieren, etc.) sowie die **Verteilung**.
- **Gekennzeichnete Aufgaben** des Wochenplans werden bis zum im Plan angegebenen Termin bearbeitet und durch die Eltern per Mail dem entsprechenden Klassenlehrer/ Fachlehrer zugesandt oder in einem Briefumschlag im Schulbriefkasten eingeworfen.

Perspektivisch werden die Wochenpläne und die Lernmaterialien auf einer digitalen Plattform für die Kinder bereitgestellt werden. Ebenso können die Kinder dann dort ihre Arbeitsergebnisse an den Lehrer übermitteln.

### 2.3 Lernunterstützung und Lernberatung

Es findet innerhalb von 14 Tagen mindestens einmal **eine Videokonferenz oder ein Telefonat** (Umfang ca. 15 Minuten zu festgelegten Zeiten) mit den betroffenen Kindern einer Klasse statt. Im Falle, dass sich eine größere Gruppe oder eine komplette Klasse im Distanzunterricht befindet, erfolgen die Videokonferenzen ggf. in Kleingruppen. In diesem Rahmen ist es möglich, Kinder in einem Thema zu **orientieren**, zusätzliche **Erklärungen** zu geben und einen **Austausch** mit den Mitschüler\*innen zu ermöglichen.

Zusätzlich bieten die Klassenlehrer\*innen einmal in der Woche eine (Video-)Telefonsprechstunde für die Kinder und die Eltern an, um individuelle Fragen zu klären. Hier besteht die Möglichkeit im Bedarfsfall weitere Unterstützungsangebote abzustimmen.

### 2.4 Feedback

Individuelles Feedback zu ausgewählten Lernaufgaben (s. Punkt 2.2 gekennzeichnete Aufgaben) erhalten die Schüler\*innen im Rahmen von E-Mail, Telefonaten und Videokonferenzen.

### 2.5 Elternarbeit

Alle Lehrkräfte sind von montags bis freitags per E-Mail unter [nachname@ekswegberg.nrw.schule](mailto:nachname@ekswegberg.nrw.schule) für alle schülerbezogenen Anliegen zu erreichen. Darüber hinaus gehende Anliegen können im selben Zeitraum über die E-Mailadresse [neumann@ekswegberg.nrw.schule](mailto:neumann@ekswegberg.nrw.schule) an die Schulleitung herangetragen werden. Die Kontaktaufnahme der Eltern mit den Lehrkräften soll im Normalfall über E-Mail erfolgen. Im Einzelfall sind individuelle anderslautende Absprachen möglich.

Im E-Mail-Verkehr können beispielsweise

- Gesprächsbedarfe und -termine (Telefon, Videotelefonat (Logineo), persönliches Gespräch) miteinander abgestimmt,
- Rück- und Verständnisfragen zu den Wochenplänen und Lernmaterialien geklärt und
- Rückmeldungen zu bearbeiteten Lernaufgaben gegeben werden.

Außerdem bieten die Klassen- und Fachlehrer im Falle einer langfristigen, vollständigen Schulschließung einmal wöchentlich eine (Video-)Telefonsprechstunde an.

Inwieweit terminierte Elternsprechtage und Klassenpflegschaftssitzungen im Falle einer vollständigen, längerfristigen Schulschließung stattfinden können, ist situationsabhängig und noch nicht beraten.

### 2.5 Verbindlichkeit

Die Teilnahme am Distanzlernen ist verpflichtend. Im Rahmen des Distanzlernens erbrachte Leistungen sowie Lernerfolgskontrollen über Inhalte des Distanzlernens fließen in die individuelle Leistungsbewertung (Zeugnis) der betroffenen Kinder ein.<sup>2</sup>

---

<sup>2</sup> Vgl. Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht, herausgegeben vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW

### 3. Methodik/ Didaktik

- *Anteil WP*
- *Methodentraining*
- *Verzahnung Distanz und Präsenz*
- *Sonderpädagogische Unterstützung*
- *Schüler ohne digitale Endgeräte*
- *Lernplattformen, Tools, Apps*

### 4. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung

Lernzielkontrollen werden im Anschluss an eine höchstens 14-tägige Phase des Distanzlernen im Anschluss im Präsenzunterricht nachgeholt.

Auch im Rahmen von Videokonferenzen und Telefonaten kann die Leistungsbewertung der Schüler\*innen im gemeinsamen Austausch mit dem Lehrer erfolgen:

- Kleine Sequenzen aus ausgewählten Texten vorlesen
- Lösungswege beschreiben
- Erlerntes auf neue Zusammenhänge übertragen